



Blick auf die Altstadt Regensburgs mit ihrem gotischen Dom und dem goldenen Turm aus dem 13. Jahrhundert. Der seit der Steinzeit besiedelte Regensburger Donaubogen gehört seit 2006 zum UNESCO-Welterbe.



Regensburg verfügt über drei Hochschulen mit zusammen etwa 25.000 Studenten. Grundsteinlegung zur 4. Bayerischen Landesuniversität war 1965. Daraus hervorgegangen sind 11 Fakultäten und über 260 weltweite Partnerschaften.



1978 wurde der Grundstein zum Bau des Universitätsklinikums Regensburg gelegt. Als Höchstversorger der ostbayerischen Region mit einem Einzugsbereich von 2 Millionen Einwohnern werden pro Jahr etwa 110.000 ambulante und rund 30.000 stationäre Patienten behandelt.

## Lokales Programmkomitee

Prof. Dr. Dr. Michael Leitzmann  
Prof. Dr. Iris Heid  
Prof. Dr. Julika Loss  
Dr. Alexandra Bauer  
Dr. Christian Apfelbacher

## Organisation

Dr. Alexandra Bauer, Frau Sylvia Pietsch  
Institut für Epidemiologie und Präventivmedizin  
Fakultät für Medizin, Universität Regensburg  
Franz-Josef-Strauß-Allee 11  
93053 Regensburg  
Telefon: +49-941-944-5215  
Telefax: +49-941-944-5202  
E-Mail: [dgepi2012@klinik.uni-regensburg.de](mailto:dgepi2012@klinik.uni-regensburg.de)  
<http://www.dgepi2012.de>

## Tagungsort

Universitätsklinikum Regensburg (UKR)  
Franz-Josef-Strauß-Allee 11  
93053 Regensburg

## Impressum

Herausgeber: Universität Regensburg, Fakultät für Medizin,  
Institut für Epidemiologie und Präventivmedizin  
Fotos: Regensburg Tourismus GmbH; Universität Regensburg,  
Referat II/2 – Kommunikation, April Santiago Photography;  
Universitätsklinikum Regensburg, Fotoabteilung  
Gestaltung: Alexandra Bauer  
Druck: DORNER PrintConcept, Sulzbach-Rosenberg  
© Universität Regensburg, Fakultät für Medizin, Institut für  
Epidemiologie und Präventivmedizin, Michael Leitzmann, 2011

# 7. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie

26.-29.09.2012

Populationen und Patienten:  
Epidemiologie als Brücke  
in eine gesunde Zukunft



Universität Regensburg

## Einladung

Meine sehr geehrten Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur 7. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie darf ich Sie im Namen unserer Gesellschaft ganz herzlich nach Regensburg einladen. Das Motto „Populationen und Patienten: Epidemiologie als Brücke in eine gesunde Zukunft“ zeigt, dass die Epidemiologie sich von der Erhebung epidemiologischer Grundlagendaten bis hin zur Outcomes-Forschung erstreckt und somit tragfähige Lösungen für das Gesundheitssystem von morgen erzielen kann.

Der demographische Wandel und die Kostenentwicklung im Gesundheitswesen stellen die heutige Epidemiologie vor komplexe Anforderungen. Messbare Fortschritte, beispielsweise in Bezug auf die Eindämmung der Adipositas-Epidemie oder wichtiger Volkskrankheiten wie Herz-Kreislauferkrankungen und Krebs, können wir am besten durch Vernetzung unserer bereits vorhandenen epidemiologischen Kompetenzen erzielen. Auch neue Allianzen mit den Grundlagenwissenschaften, der klinischen Medizin und den Geistes- und Sozialwissenschaften sind erforderlich. Wie die Epidemiologie in ihrer Funktion als Brücke zwischen diesen Fachgebieten die Gesundheitsforschung voranbringen kann, wollen wir auf dieser Jahrestagung thematisieren und diskutieren.

Die lebendige Geschichte der Stadt Regensburg ergänzt unser wissenschaftliches Programm. Lassen Sie sich mit unserem kleinen Rahmenprogramm in die traditionsreiche Altstadt entführen und genießen Sie das Wechselspiel von Mittelalter und Moderne.

Ich freue mich auf Ihr Kommen, Ihre Beiträge und Ihre Ideen. Ein konstruktiver Austausch, fruchtbare Diskussionen und gute Gespräche werden die Ziele unserer Gesellschaft voranbringen.

Mit den besten Grüßen

Michael Leitzmann  
Tagungspräsident

## Themen

### Themenschwerpunkte

- Epidemiologie der Adipositas
- Epidemiologie der körperlichen Aktivität
- Ernährungsepidemiologie
- Genetische Epidemiologie
- Versorgungsepidemiologie und -forschung
- Epidemiologische Projekte in Österreich und der Schweiz

### Themen aus den Arbeitsgruppen

- Infektionsepidemiologie
- Epidemiologie allergischer & dermatologischer Erkrankungen
- Epidemiologie der Arbeitswelt
- Epidemiologische Methoden
- Epidemiologie der Herz-Kreislauf- & Stoffwechsel-Erkrankungen
- Krebssepidemiologie
- Statistische Methoden in der Epidemiologie
- Umweltmedizin, Expositions- und Risikoabschätzungen
- Pharmakoepidemiologie
- Erhebung und Nutzung von Sekundärdaten
- Nachwuchsgruppe Epidemiologie
- Epidemiologie neurologischer & psychischer Erkrankungen
- Health Geography
- Sozialepidemiologie
- Freie und fachübergreifende Themen

## Organisatorische Hinweise

### Einreichung von Beiträgen

Beiträge können vom **01.12.2011 bis 31.03.2012** online auf der Tagungshomepage [www.dgepi2012.de](http://www.dgepi2012.de) als Abstract eingereicht werden.

### Mögliche Beitragsarten

Originalvortrag  
Übersichtsvortrag  
Poster  
Workshop

Das Wissenschaftliche Programmkomitee bewertet Ihre Einreichungen. Die Benachrichtigung über eine Annahme erfolgt bis zum 30.06.2012. Die Tagungssprache ist deutsch. Abstracts und Vorträge sind auch in Englisch möglich.

### Preise und Stipendien der DGEpi

Stephan-Weiland-Preis  
Posterpreis  
Reisestipendium

### Anmeldung

Die Anmeldung zur Tagung ist ebenfalls über [www.dgepi2012.de](http://www.dgepi2012.de) möglich. Dort finden Sie auch einen Link zu Übernachtungsmöglichkeiten.

Tagungsgebühren	Frühbucher bis 15.07.2012	Spätbucher ab 16.07.2012	Tageskasse
<b>Mitglieder DGEpi</b>			
Kongresskarte	180€	220€	250€
Tageskarte	90€	110€	130€
<b>Nichtmitglieder</b>			
Kongresskarte	260€	320€	350€
Tageskarte	130€	160€	180€
<b>Studierende mit Ausweis</b>			
Kongresskarte	80€	90€	100€
Tageskarte	40€	45€	50€